

Ganz in Weiß dem grauen Himmel getrotzt

5. Dinner en blanc auf der Friedrichstraße gefeiert



Foto: who

Auch vom Dauerregen ließ sich der "harte Kern" das diesjährige Dinner en blanc in der Friedrichstraße nicht vermiesen und hatte tolle Stimmung.

Bonn (who). Donnerstagabend: bei dem kontinuierlichen Regen, der sich den ganzen Tag über breit gemacht hatte, eilten nur einige "versprengte" Passanten durch die Bonner Innenstadt. Passierten sie jedoch die Friedrichstraße, blieben einige von ihnen trotz des Regens verduzt stehen und wunderten sich. Da saßen an insgesamt drei Stellen auf der Friedrichstraße weißgekleidete Menschen an mit weißen Hussen versehenen und hübsch eingedeckten Biertischgarnituren - teils unter weißen Pavillons, teils in den Geschäften - und ließen es sich bei leckerem Essen und Getränken ohne

Rücksicht auf die Wetterunbilden gutgehen.

Den Eingeweihten und denen die das hier schon öfter gesehen hatten, war der Anlass sofort klar: hierbei konnte es sich nur um das bereits legendäre "Dinner en blanc" in der Friedrichstraße handeln. "Wir haben aus der Not eine Tugend gemacht und, wie unsere Kollegen, unser Ladenlokal kurzfristig im Eingangsbereich umgestaltet, so dass wir hier und vor dem Geschäft die Tische und Bänke aufstellen konnten", berichtete Petra Amtenbrink von der Wohnphilosophie, die zugleich auch dem Vorstand der Immobilien- und Standortgemeinschaft Friedrichstraße (ISG) angehört.

Dass mit dem Regen sei besonders ärgerlich, weil sich in diesem Jahr rd. 20 Prozent mehr angemeldet hatten als im Vorjahr, was einem neuen Teilnehmerrekord gleichzusetzen gewesen wäre. "Das Wetter hat viele abgehalten, so dass heute nur der 'harte Kern', also die, die eigentlich immer dabei sind, gekommen sind", sagte Amtenbrink.

Die gute Laune ließen sich die rd. 150 diesjährigen Teilnehmer von Petrus nicht vermiesen: "Solange der Schampus nicht verwässert wird, ist alles ok!", meinte eine Teilnehmerin lachend und wendete sich dann wieder den mitgebrachten kulinarischen Köstlichkeiten zu. Denn das ist das Wesentliche am Dinner en blanc, das ursprünglich aus Paris kommend eine Art "Flash-Mob" ist, bei dem alle Teilnehmer ganz in Weiß gekleidet sind und ihre eigenen Speisen und Getränke mitbringen. Einzige Etikette: es muss stilvoll sein.

Wie toll die Angebote und Aktionen der in der ISG zusammengeschlossenen Friedrichstraßenhändler ankommen, wie z.B. das Friedrichstraßenfest, der Eierlauf zu Ostern oder die jahreszeitliche Schmuck an den Leuchtstelen, zeigte einmal mehr das diesjährige Dinner en blanc, das trotz Regen nicht ausfiel.

Als nächstes laden die Friedrichstraßenhändler alle Kunden zu den Tagen des "Heimat Shoppen" am 11. Und 12. September ein, bei dem man schon jetzt auf

die tolle Aktionen gespannt sein kann - typisch Friedrichstraße.

Letzte Änderung: Dienstag, 01.09.2015 12:17 Uhr